

20. Januar 2025



Landbote

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thiendorf

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thiendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

Alljährliches

Weihnachtskonzert der Oberschule Schönfeld

Wie es inzwischen zu einer schönen Tradition an unserer Schule geworden ist, fand auch dieses Jahr am 20. Dezember 2024 unser alljährliches Weihnachtskonzert statt. Da die Schule über keinen Raum verfügt, der sowohl groß genug als auch akustisch geeignet wäre, hatten wir erneut das Privileg, die Kirche Schönfeld für diese besondere Veranstaltung nutzen zu dürfen.

Unter der Leitung von Herrn Pieroth gestalteten Schülerinnen und Schüler ein abwechslungsreiches, weihnachtliches Programm, das die Herzen der Anwesenden berührte. Die Schulband beeindruckte mit ihren professionell einstudierten Songs und ist längst ein fester Bestandteil unserer Festkultur geworden. Zudem bereicherten die Klassen das Konzert mit kreativen und liebevoll vorbereiteten Beiträgen.

Ein besonders stimmungsvoller Moment war das Solo von Sinja Engelmann aus der Schulband. Mit ihrer gefühlvollen Interpretation des berühmten Liedes „Hallelujah“ von Leonard Cohen bewegte sie die Zuhörer zutiefst. Für

ausgelassene Fröhlichkeit sorgte der Beitrag der Klasse 5b, die den Titelsong der Serie „Weihnachtsmann und Co. KG“ vortrug – ein Highlight, bei dem das Publikum begeistert einstimmte.

Die gesamte Schulgemeinschaft trug zur feierlichen Atmosphäre bei, indem alle gemeinsam bekannte Weihnachtslieder sangen. Durch das Programm führte souverän der Schülerrat. Besonders besinnlich waren die Worte von Frau Scholz und Herrn Liewald, die zum Nachdenken anregten und die weihnachtliche Botschaft aufgriffen. So wurden alle Gäste mit einer warmen und festlichen Stimmung in die Ferien verabschiedet.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die das Konzert ermöglicht haben – ob auf oder hinter der Bühne. Ein besonderer Dank geht an die Schönfelder Kirchgemeinde, die uns erneut ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellte.

Mit diesem Rückblick auf einen gelungenen und besinnlichen Jahresabschluss wünschen wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein frohes und gesundes neues Jahr!

*Ihre Gemeinschaft
der Oberschule Schönfeld*



■ Neue Öffnungszeiten ab 01.01.2025

Ab 01.01.2025 ist die Gemeindeverwaltung zu folgenden Öffnungszeiten für Sie da:

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20

Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001

■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Bürgermeister Dirk Mocker
Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit
Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Anschrift:

Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Telefon: 035248/840-0
E-Mail: post@thiendorf.de

Verantwortlichkeit:

Der Verfasser haftet für den Inhalt seines
Beitrages.

Satz und Druckorganisation:

Riedel GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,
Telefon: 037208/ 876-0,
Fax: 037208 876299,
E-Mail: info@riedel-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Verteilung:

Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,
Telefon: 03522 501010

Landbote
Der nächste Landbote
erscheint am 20.02.2025.
Redaktionsschluss
ist am 10.02.2025.

Informationen der Gemeindeverwaltung

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf
gratulieren allen Jubilaren des Monats Januar 2025 und wünschen
Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit und
persönliches Wohlergehen!*



■ Gemeinderatssitzungen

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, dem 22. Januar 2025, um 19.00 Uhr** im Kulturhaus in Thiendorf statt.

Die Einladung mit Tagesordnung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde und in den Schaukästen.

■ Müll-Entsorgungstermine für die Ortsteile der Gemeinde Thiendorf

	Restabfall	Bioabfall	Papier	Gelbe Tonne
Januar	20.	23./30.		21.
Februar	03./17.	06./13./20./27.	05.	04./18.

■ Wahlhelfer gesucht

Zu der am 23.02.2025 stattfindenden Bundestagswahl können sich gern noch Wahlhelfer melden. Interessenten melden sich bitte im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Tel. 035248 / 8400 oder per Mail an: post@thiendorf.de

■ Veranstaltungskalender 2025

Sicher sind auch im nächsten Jahr öffentliche Veranstaltungen geplant. Wir bitten alle Organisatoren uns die Termine umgehend mitzuteilen!

■ Hinweise für Briefwähler

Die Beantragung von Briefwahlunterlagen ist ohne Angabe von Gründen noch bis zum Freitag, dem 21.02.2025 um 15:00 Uhr möglich.

Bei der Bundestagswahl ist der Zeitraum für die Briefwahl kürzer als üblich. Wir gehen davon aus, dass Briefwahlunterlagen erst ab dem 10.02.2025 versandt werden können. Eine persönliche Abholung bzw. die Möglichkeit direkt bei Antragstellung zu wählen besteht ebenfalls erst ab dem 11.02.2025. In diesem Zusammenhang bitten wir unsere neuen Öffnungszeiten seit 01.01.2025 zu berücksichtigen.

Bitte beachten Sie, Ihren roten Wahlbrief spätestens am Donnerstag, 20.02.2025 in einen Briefkasten der Deutschen Post AG bzw. danach in den Haus-Briefkasten der Gemeinde Thiendorf einzuwerfen.

Wir bitten zu beachten, dass eine Abgabe am Wahlsonntag im Wahllokal NICHT möglich ist.

Informationen der Gemeindeverwaltung

■ Stellenanzeige

Die Gemeinde Thiendorf sucht ab sofort in der Verwaltung in 01561 Thiendorf, Kamenzer Str. 25 einen

Sachbearbeiter Anlagenbuchhaltung (m/w/d)

unbefristet mit einer Wochenarbeitszeit von 30 Stunden in der Entgeltgruppe 9a. Nähere Informationen finden Sie unter

www.thiendorf.de/gemeindeverwaltung/stellenausschreibungen/

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Öffentliche Bekanntmachung

■ Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23.02.2025

- Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde Thiendorf wird in der Zeit vom 03.02.2025 bis 07.02.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Meldeamt der Gemeindeverwaltung Thiendorf, Kamenzer Str. 25, 01561 Thiendorf für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 07.02.2025 bis 12 Uhr, bei der Gemeindebehörde Meldeamt, Kamenzer Str. 25, 01561 Thiendorf Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02.02.2025 **eine Wahlbenachrichtigung**.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 154 – Meißen
 - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
 - oder
 - durch **Briefwahl** teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antrags-

frist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025 eintragen) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,

- wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 21.02.2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Thiendorf, 20.01.2025

Mocker
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Anlage 27 (zu § 48 Absatz 1 BWO)

■ Wahlbekanntmachung

1. Am 23.02.2025 findet die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)
0001	OT Sacka OT Stölpchen	Versammlungsraum FFW Sacka Radeburger Straße 42, 01561 Thiendorf
0002	OT Thiendorf OT Welxande OT Lötzschen	Gemeinde Thiendorf Kultursaal Kamenzer Str. 25, 01561 Thiendorf
0003	OT Ponickau OT Lüttichau OT Lüttichau/Anbau OT Naundorf	Hort des Montessori Kinderhauses Ortrander Straße 23 A, 01561 Thiendorf
0005	OT Tauscha OT Kleinnaundorf	Kulturraum Tauscha Pilgerstraße 38, 01561 Thiendorf
0006	OT Dobra OT Zschorna OT Würschnitz	Kulturraum Dobra Wiesenweg 3, 01561 Thiendorf

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Sacka, Radeburger Str. 42, 01561 Thiendorf zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in

der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - b) durch **Briefwahl** teilnehmen.Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Thiendorf, 20.01.2025

Mocker
Bürgermeister



Sonstige Information

■ Landratsamt Meißen sucht Naturschutzhelferinnen und -helfer

Aufruf zur Mitarbeit im ehrenamtlichen Naturschutzdienst

Im ehrenamtlichen Naturschutzdienst haben Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Meißen die Möglichkeit, sich am Schutz der heimischen Natur zu beteiligen und diese in gutem Zustand für die nächsten Generationen zu erhalten. Naturschutzhelferinnen und -helfer unterstützen die Verwaltung des Landkreises Meißen bei der Wahrnehmung der Aufgaben einer unteren Naturschutzbehörde. Zu dieser Tätigkeit wird man durch den Landkreis förmlich bestellt und erhält eine Urkunde sowie einen Dienstausweis.

Sonstige Information

Angeleitet durch die untere Naturschutzbehörde und die Kreisnaturschutzbeauftragten kümmern sich Naturschutzhelferinnen und -helfer um die Pflege und den Schutz der natürlichen Umwelt. So werden Schutzgebiete, Pflanzen und Tiere kontrolliert, beobachtet und dokumentiert, Biotop gepflegt, Fortpflanzungsstätten für Tierarten eingerichtet, Tierwanderungen betreut oder Schutzgebiete vor Schäden bewahrt.

Zum 1. Mai 2025 werden die ehrenamtlichen Naturschutz helfenden für nachfolgende fünf Jahre bestellt. Dabei sollen den beauftragten Naturschutz helferinnen und Naturschutz helfern eigene Verantwortungsbereiche (Schutzgebiete und -objekte) zugewiesen werden.

Noch wichtig zu wissen: Geregelt ist der ehrenamtliche Naturschutzdienst im § 42 des Sächsischen Naturschutzgesetzes.

Wessen Interesse für diese interessante und verantwortungsvolle Aufgabe geweckt ist, kann sich gern an die untere Naturschutzbehörde wenden. Gern beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Fragen oder stellen den Kontakt zu den Kreisnaturschutzbeauftragten her.

Informationen zum Thema und die Kontaktdaten finden Interessierte auf der Website: <https://www.kreis-meissen.de/Naturschutzdienst>

■ Berufe kennenlernen und ausprobieren: SCHAU REIN! »Woche der offenen Unternehmen Sachsen« startet im Landkreis Meißen

Die beliebte Berufsorientierungsinitiative „SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ lädt auch in diesem Jahr Jugendliche ein, spannende Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Vom 17. bis zum 22. März 2025 öffnen im Landkreis Meißen über 210 Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Behörden ihre Türen für Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 7. Ziel ist es, den Jugendlichen praxisnah Berufe vorzustellen, sie bei ihrer Berufswahl zu unterstützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, direkt mit Fachkräften ins Gespräch zu kommen.

Online-Buchung seit 13. Januar 2025 möglich

Die Veranstaltungsbuchung startete am Montag, dem 13. Januar 2025, um 14 Uhr. Jugendliche können aus über 900 Angeboten mit rund 5.200 Plätzen im Landkreis Meißen wählen. Bereits jetzt wird empfohlen, sich auf der Plattform www.schau-rein-sachsen.de zu registrieren oder den bestehenden Account zu aktualisieren, um einen reibungslosen Buchungsstart zu gewährleisten. Interessierte Unternehmen können auch weiterhin ihre Angebote auf der Plattform www.schau-rein-sachsen.de veröffentlichen.

Praxisnahe Einblicke in die Berufswelt

Von kleinen Handwerksbetrieben über große Industriekonzerne bis hin zu sozialen Einrichtungen, Hochschulen und Behörden – die Vielfalt der teilnehmenden Unternehmen bietet für jeden Interessierten etwas. Ob technische Berufe, kreative Tätigkeiten oder soziale Berufsfelder – bei „SCHAU REIN!“ können Jugendliche direkt in den Arbeitsalltag hineinschnuppern, selbst praxisorientierte Aufgaben lösen und offene Fragen zu Praktikums- oder Ausbildungsangeboten klären.

Kostenfreie Mobilität und einfache Organisation

Damit die Anreise zu den Veranstaltungsorten kein Hindernis darstellt, können Schülerinnen und Schüler kostenfreie Fahrkarten hinzubuchen. Diese müssen bis zum 5. März 2025 über die Website bestellt werden. Für Fragen oder Unterstützung steht die regionale Koordinierungsstelle unter der Telefonnummer 03521 4760811 bereit.

Vielfältiges Angebot im Landkreis Meißen

Die SCHAU REIN!-Tage bieten ein umfangreiches Programm in verschiedenen Städten und Gemeinden des Landkreises Meißen:

- 17.03.2025 SCHAU REIN!-Tag in Riesa, www.t1p.de/Rie-2025

- 17.03.2025 SCHAU REIN!-Tag in Lommatzsch www.t1p.de/Lom-2025
- 18.03.2025 SCHAU REIN!-Tag in Ebersbach www.t1p.de/Ebe-2025
- 18.03.2025 SCHAU REIN!-Tag in Großenhain www.t1p.de/Grh-2025
- 20.03.2025 SCHAU REIN!-Tag in Coswig/Radebeul www.t1p.de/CoRa-2025

Alle Angebote im Landkreis Meißen:

<https://www.schau-rein-sachsen.de/apps/ergebnisliste/region:meissen>

Berufswahl aktiv gestalten

Die „Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ bietet Jugendlichen eine ideale Gelegenheit, ihre beruflichen Interessen zu entdecken und mit persönlichen Berufswünschen abzugleichen. Die Praxiswoche ermöglicht es, neue Perspektiven zu gewinnen und erste Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern zu knüpfen.

Weitere Informationen und eine Übersicht über alle Downloads für Logo und Stopper: <https://www.schau-rein-sachsen.de/presse/>

Die Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (WRM), mit Sitz in Meißen, ist seit 2002 Dienstleister, Partner und Sprachrohr für alle Unternehmen, die im Landkreis Meißen tätig sind oder die eine Geschäftstätigkeit in der Region aufnehmen möchten. Als ihre zentrale Aufgabe sieht die WRM die Unterstützung bei der Sicherung und Entwicklung von Unternehmen oder deren Ansiedlungswünsche. Sie vertritt den Landkreis nach außen und wirbt für diesen sowie die ansässigen Unternehmen. Darüber hinaus gehört die Förderung eines wirtschafts- und innovationsfreundlichen Klimas sowie die Entwicklung eines regionalen Bewusstseins zu den Zielen der WRM.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH Öffentlichkeitsarbeit
Anna Pfefferkorn, Neugasse 39/40, 01662 Meißen
Tel: 03521. 47 608 13, E-Mail: anna.pfefferkorn@wrm-gmbh.de
www.wirtschaftsregion-meissen.de



■ Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, dem **4. Februar 2025** bietet die AfU e.V. die Möglichkeit

in der Zeit von **11.00 bis 12.00 Uhr**
in Thiendorf, im Kulturhaus, Kamenzer Str. 25

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. **Analysen auf Trinkwasserqualität, Brauchwasseranalysen, Analysen für Aquarienwasser.** Für diese Analysen bitte mind. 1 Liter Wasser in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen.

Bodenanalyse für eine Nährstoffbedarfsermittlung, Bodenanalyse auf Schwermetalle. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.

Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida, E-Mail: afu-ev@web.de
www.afu-ev.org, Telefon: 03727 976310

Sonstige Information

Deutsches Rotes Kreuz

■ Einsatzgebiete für Blutspenden: Eine Spende hilft Patienten mit unterschiedlichsten Diagnosen

Wer eine Blutspende leistet, kann damit drei Menschen helfen. Denn aus einer Spende werden drei unterschiedliche Blutpräparate gewonnen, und Patienten erhalten je nach individueller Diagnose jeweils das Präparat, das sie zur Genesung oder zum Überleben brauchen.

Eines der Einsatzgebiete von Blutpräparaten betrifft mit rund 4 % aller Präparate „Komplikationen bei Geburten“. So benötigen zum Beispiel fast alle deutlich zu früh geborenen, noch sehr unreifen Kinder insbesondere Transfusionen mit Erythrozytenkonzentraten, also den roten Blutkörperchen. Laut Dr. med. David Szekessy, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin und Neonatologe, liegen die Gründe dafür bei den sehr kleinen Patienten in dem geringen Gesamtblutvolumen, einem erhöhten Blutungsrisiko, den Verlusten durch diagnostische Blutentnahmen, der reduzierten Blutbildung sowie Infektionen.

Im Blutspendemagazin des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost berichtet eine junge Mutter, wie sie die Zeit erlebte, als ihr kleiner Sohn drei Monate zu früh geboren wurde und bereits in den ersten Tagen seines Lebens mehrere Bluttransfusionen benötigte, um überhaupt ins Leben starten zu können. <https://www.blutspende.de/magazin>
Weitere Einsatzgebiete für Blutpräparate sind unter anderem Krebserkrankungen mit 19 %, Herzkrankungen mit 16 %, sowie Verletzungen aus Straßenverkehrs-, Sport-, Berufs- und Haushaltsunfällen mit 12 %.

Am 4. Februar ist Weltkrebstag. An diesem Tag wird die öffentliche



Aufmerksamkeit auf die Gruppe der Patienten gerichtet, die aufgrund von Tumorerkrankungen im Rahmen ihrer Therapien oftmals regelmäßig über einen langen Zeitraum hinweg auf Blut-

transfusionen angewiesen sind. Wer sich rund 45 Minuten Zeit für eine Blutspende nimmt, hilft Patienten, die aufgrund unterschiedlichster Diagnosen auf das Engagement ihrer Mitmenschen angewiesen sind. Denn Blut lässt sich nicht künstlich herstellen. Es kann beim Überleben helfen oder den Start ins Leben überhaupt erst ermöglichen.

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin www.blutspende.de/magazin oder im Podcast „500 Milliliter Leben“ www.blutspende.de/podcast zu finden.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

- **06.02.2025** in Großenhain AOK, Albertstraße 18
13:30 bis 17:30 Uhr
- **14.02.2025** in Lampertswalde Grundschule, Schulstraße 1
14:30 bis 18:30 Uhr

■ Veranstaltungen für Waldbesitzende



Die Forstbetriebsgemeinschaft Großenhainer Land w.V. lädt im Jahr 2025 zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

- **01. bis 02.03.2025 Motorsägenlehrgang A** in 01561 Schönfeld; Mitglieder 350,- €; Nichtmitglieder 380,- €; Anmeldeschluss 15.02.2024 maximal 8 Teilnehmer, Folgetermine möglich
- **04.04.2025 um 18:00 Uhr Jahreshauptversammlung mit Gastvortrag** „Sichere Waldarbeit – Leistungen der Berufsgenossenschaft“ offen für Gäste
- **06.09.2025 um 9:00 Uhr Lehrgang Basiswissen Waldbesitz** im Alberttreff Großenhain; Mitglieder kostenfrei; Nichtmitglieder 25,- €; Anmeldeschluss 15.08.2025
- **25.10.2025 Fortbildung im Wald zu Techniken der Waldverjüngung und Waldpflege**; kostenfreie und offene Veranstaltung

Laufend bieten wir Unterstützung bei der Pflege von Waldeigentum nach Bedarf: Brennholzgewinnung aus dem eigenen Wald, Holzernte und Holzverkauf, Aufforstung, Materialbeschaffung, Fördermittelbeantragung, Waldbrandversicherung, Waldbesitzerhaftpflichtversicherung, Verkehrssicherheitskontrollen. Eine Mitgliedschaft und die Inanspruchnahme der Versicherungen über den Verein ist jederzeit möglich. Antragsformulare sowie **weitere Informationen zu den genannten Terminen finden Sie auf der Internetseite www.fbg-grossenhain.de**
Anmeldungen und Rückfragen nehmen wir gerne unter info@fbg-grossenhain.de und 0175/9379495 entgegen.

FBG Großenhainer Land w.V., Klostersgasse 8, 01558 Großenhain
Vorstand: J. Rothe, Dr. S. Mißbach, A. Mager; GF/Försterin C. Wünsch

■ Junge Menschen für ein politisches Freiwilligenjahr gesucht



Noch bis zum 31. März 2025 können sich Jugendliche und junge Erwachsene für ein politisches Freiwilligenjahr in Sachsen bei der Sächsischen Jugendstiftung bewerben. Das FSJ Politik bietet jungen Menschen die Chance, hinter die Kulissen von politischer Bildung, Verwaltung, Gedenkstätten oder Interessenvertretungen zu blicken und selbst aktiv zu werden. Das FSJ Politik richtet sich an junge Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren, die Interesse an politischen Themen haben und sich engagieren möchten. Die Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld von 380 Euro. Der neue Jahrgang startet am 1. September 2025. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter: www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern Diese besondere Form des Freiwilligen Sozialen Jahres bietet jungen Menschen eine einzigartige Gelegenheit, in die politische Arbeit einzutauchen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Einsatzbereiche sind vielseitig: Sie reichen von der Organisation und Begleitung von Veranstaltungen über Recherchen und Analysen bis hin zur Betreuung von Social-Media-Kanälen. Zusätzlich nehmen die Freiwilligen an 25 Bildungstagen teil. Diese Seminare bieten Raum für Austausch, Netzwerken und die vertiefte Auseinandersetzung mit politischen Themen.

Informationen zur Sächsischen Jugendstiftung als Träger des FSJ-Politik
Die Sächsische Jugendstiftung wurde 1997 auf Beschluss des Sächsischen Landtags gegründet. Ihr Hauptziel besteht darin, junge Menschen für sinnstiftendes Engagement zu begeistern. Dabei legt die Stiftung besonderen Wert auf die Förderung von politischer Bildung, sozialer Kompetenz sowie globaler und lokaler Solidarität - wichtige Säulen für eine funktionierende Gesellschaft. Die Sächsische Jugendstiftung initiiert eigene Programme und unterstützt zudem gezielt Initiativen, die im Freistaat Sachsen wirken und verwurzelt sind.

Feuerwehr

■ Übergabe vom Erlös der Weihnachtsbaumversteigerung

Am 17.12.2024 trafen sich Vertreter vom Sportverein FSV 93 Ponickau e.V. und der Freiwilligen Feuerwehr sowie 4 Kinder der Jugendfeuerwehr am Gerätehaus in Ponickau. Pünktlich um 16:30 Uhr ging es los und wir fuhren mit unserem neuen Feuerwehrfahrzeug zum Kinderheim nach Walda. Im Kinderheim Walda angekommen wurden wir von den Kindern und Betreuern herzlich empfangen. Nach einer kurzen Begrüßung wurde von allen ein fröhliches Weihnachtslied angestimmt. An diesem Tag war im Kinderheim die Weihnachtsfeier, somit kamen wir mit unserem Geschenk genau richtig.

Durch Ramona Ende wurde ein Geschenk sowie der Umschlag mit dem Erlös aus der Weihnachtsbaumversteigerung vom Ponickauer Weihnachtsmarkt vom 07.12.2024 an die Kinderheimleitung übergeben. Im Umschlag befanden sich 500 €.

Die Kinder führten uns danach mit Begeisterung durch die Räumlichkeiten des Kinderheimes. Im festlich geschmückten Aufenthaltsraum mit einem riesigen Weihnachtsbaum und nach netten Gesprächen mit den Kindern verabschiedeten wir uns wieder.

Beim Weihnachtsmarkt, organisiert vom FSV 93 Ponickau und der FFW ist es seit vielen Jahren Tradition, dass ein fertig geschmückter Weihnachtsbaum versteigert wird. Der Erlös aus der Versteigerung betrug in diesem Jahr insgesamt 470 € und wurde durch die Verkaufserlöse bis auf 500 € aufgestockt. Vielen Dank an diese Stelle an alle Gäste vom Weihnachtsmarkt, die sich an dieser Aktion beteiligt und unseren Weihnachtsmarkt besucht haben.

FSV 93 Ponickau e.V. und Freiwillige Feuerwehr



Oberschule Schönfeld

■ Papiersammlung an der Oberschule Schönfeld...

...gibt es nicht mehr. Der Förderverein der Oberschule Schönfeld hat einstimmig beschlossen, die Papiersammlungstonne endgültig abzuschaffen. Vorstand Christian Richter bedankt sich hiermit bei den fleißigen Sammlern, welche über Jahre die Tonne sinnvoll nutzten, um den Schülern der Schule etwas Gutes zu tun. In guten Jahren kamen bis zu 200 € zusammen, wovon wir Trikots, Sporttaschen, die bunten Mülleimer und so manches Schülerprojekt unterstützen konnten.

Der Missbrauch der Tonne als allgemeiner Müll hat aber nun so überhandgenommen, dass es nicht mehr geht. Schimmeliges Brot, Pappkisten, Styropor sind kein Papier – benutzte Kondome schon gar nicht. Der Förderverein musste oft Strafgebühren zahlen.

Montessori Kinderhaus Ponickau

■ Adventszeit im Montessori Kinderhaus

In der Adventszeit wurde im Montessori Kinderhaus viel gesungen, gebastelt und gebacken. Die Kinder sowie die Erzieher haben die Räumlichkeiten entsprechend geschmückt und ausgestaltet. Der Höhepunkt in dieser Zeit war unser Weihnachtsmarkt am 5. Dezember.

Die Vorschulgruppe hat diesen mit einem weihnachtlichen Programm eröffnet. Danach konnten die vielfältigen Bastelangebote oder das Kinderkarussell ausgiebig ausprobiert werden. Natürlich haben auch leckere Getränke und Essen nicht gefehlt. Es war ein toller Nachmittag. Vielen Dank an die vielen Helfer, die diesen Weihnachtsmarkt möglich gemacht haben.

Ebenso möchten wir uns ganz herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr von Ponickau für die wundervolle Beleuchtung an unserer Tanne im Kinderhaus bedanken. Jeden Tag bestaunten die Kinder diese begeistert. Die aufregende Adventszeit wurde im Kinderhaus mit dem Besuch des Weihnachtsmannes abgeschlossen.

Der Weihnachtsmann wurde in jeder Gruppe herzlich empfangen. Einige Kinder waren ganz mutig und haben alleine dem Weihnachtsmann ein Lied vorgesungen oder ein Gedicht aufgesagt. Belohnt wurden dann alle Kinder mit Geschenken.

Das Montessori Kinderhausteam



Kita Zwergenparadies Dobra

„Frohe Vorweihnachtszeit: Ein zauberhaftes Fest der Freude in unserer Kindereinrichtung!“

Die Vorweihnachtszeit im Zwergenparadies ist eine ganz besondere Zeit, die von fröhlicher Aufregung und festlicher Stimmung geprägt ist. In der liebevoll gestalteten Kindereinrichtung wurde emsig gewerkelt, gebastelt und vorbereitet, um das bevorstehende Weihnachtsfest gebührend zu feiern.

Ein Höhepunkt der Vorweihnachtszeit sind die heimlichen Bastelaktionen. Gemeinsam hatten wir beschlossen, Geschenke für die Eltern zu basteln. Mit viel Geschick entstanden wunderschöne Sterne und Karten. Diese Geheimniskrämerei brachte noch mehr Freude in die festliche Zeit. Natürlich sangen wir viele Lieder und lernten kleine Gedichte. Am Abend des 17. Dezember 2024 war es soweit: Der Weihnachtsmann machte sich auf den Weg. Er hatte sich besonders auf die Familie Johne konzentriert, die für ihre Herzlichkeit bekannt sind. Er schlich in den Hof und stellte liebevoll verpackte kleine Geschenke auf einem Schlitten ab und hängte ein Schild auf, dass dies für das Zwergenparadies ist. Wir staunten nicht schlecht, als wir am 18.12.2024 zur Familie Johne kamen

und die Kinder die Geschenke mit großer Freude entgegennahmen. Ein großes Dankeschön dafür. Aber er klopfte nicht nur bei Familie Johne an sondern auch bei Frau Herrmann und Herrn Kmetsch und bei Frau Schneider aus Dobra und gab Überraschungen für uns ab.

Vielen herzlichen Dank dafür.

Der krönende Abschluss der Vorweihnachtszeit im Zwergenparadies war der Besuch des Weihnachtsmannes. Am 19.12.2024 kam er an unseren Fenstern vorbei und ging zur Tür. Alle Kinder hielten den Atem an. Als der Weihnachtsmann eintrat, erstrahlte sein Gesicht vor Freude über die vielen strahlenden Augenpaare. Er hatte für jedes Kind ein Geschenk dabei.

Die Kinder bedankten sich mit einem Lied und einem kleinen Gedicht für seine Mühe. Der Weihnachtsmann lauschte lächelnd und erzählte von seiner Reise.

So endete die besinnliche Vorweihnachtszeit im Zwergenparadies – voller Kreativität, Freundschaft und unvergesslicher Momente.



Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

Kita Tauschaer Spatzennest



Neujahrgrüße aus dem Spatzennest

Ein weiteres Jahr ist vorüber und wir blicken voller Dankbarkeit auf die vielen schönen Momente zurück, die wir gemeinsam erleben durften. Ein herzliches Dankeschön gilt all unseren Unterstützern und Spendern, die uns im Jahr 2024 mit ihren großzügigen Beiträgen, Sachspenden oder ihrem Engagement zur Seite gestanden haben. Besonders möchten wir uns bei den folgenden Spendern bedanken:

- Gasthof Gerlinde Franke
- Freddy Fresh Aktiengesellschaft
- Hühnerfarm Waldrose GmbH
- Hammer Transport GmbH
- Agrargenossenschaft eG Dobra
- EZG Großenhain
- Uwe Mitscherling
- Herzstück – Kreativwerkstatt Frau Stelzig
- Tony Klotzsche
- AVD Angel-Service GmbH

- Netto Marken-Discount
- RWS Cateringservice
- Malermeisterin Maria Grünberg
- Jugendclub Sacka
- Kaffee-ETC Automaten Service Meißner
- LSV 61 Tauscha

Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Eltern, die uns stets mit ihrem Vertrauen und ihrer Unterstützung begleiten. Der Elternrat hat uns mit vielen kreativen Ideen und tatkräftiger Hilfe bereichert, und wir sind dankbar für die enge Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern unseres Trägers, der Gemeindeverwaltung Thiendorf, die uns in allen Belangen unterstützen. **Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesundes neues Jahr! Möge 2025 Ihnen Freude, Glück und viele unvergessliche Augenblicke bringen.**

*Herzliche Grüße,
Annelie Eisold
Leiterin Kita „Tauschaer Spatzennest“*

Kita Apfelbäumchen Sacka

Suche nach dem Weihnachtsbaum

So stand es geschrieben, als die Kinder der Spatzengruppe das 13. Türchen an ihrem Weihnachtskalender öffneten. Also fuhren alle Kinder mit dem Bus nach Welxande, denn ihr Ziel war die Weihnachtsbaumplantage. Dort wartete schon Thaddäus' Mama, Frau Richter, um eine tolle Geschichte vom Weihnachtsbaum zu erzählen. Danach ging es auf Schnitzeljagd nach einem besonderen Baum. Es dauerte gar nicht lange, bis die Kinder einen lecker bestückten Weihnachtsbaum entdeckten. Während die Kinder mit der Suche nach dem Baum beschäftigt waren, hatten einige fleißige Wichtel den Kinderpunsch zubereitet, der die Kinder aufwärmen sollte. Gestärkt und ausgetobt ging es dann kurz vor Mittag mit dem Bus wieder zurück in die Kita. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Richter und bei Familie Grafe von der Weihnachtsbaumplantage dafür, dass wir unseren Vormittag dort verbringen durften. Des Weiteren bedanken wir uns bei Frau Thieme und Herrn Arndt für die Unterstützung an diesem tollen Tag.

Die Kinder und Erzieher der Spatzengruppe der Kita Apfelbäumchen



Unsere Weihnachtszeit im Apfelbäumchen

Wie in jedem Jahr war auch diese Weihnachtszeit in der Kindertagesstätte Apfelbäumchen eine ganz besondere Zeit, die durch viele Höhepunkte unvergesslich bleiben wird.

Weihnachtslieder und Gedichte waren zu hören, Plätzchenduft lag in der Luft, es wurde gemalt, gebastelt und leise über den Weihnachtsmann und seine Wichtel gesprochen. Vorfreude, Heimlichkeiten und Spannung begleiteten uns jeden Tag. Gleich zu Beginn der Weihnachtszeit durften die Kinder der Fuchs- und Spatzengruppe das Programm zur

Sackaer Rentnerweihnachtsfeier gestalten. Dafür haben sie schon in den Wochen zuvor fleißig geübt.

Am 12.12.2024 ging es dann zum Weihnachtssingen in die Kirche Sacka. Dort erwartete uns Frau Schur an der Orgel. Nur für uns gab es Glockengeläut vom Kirchturm, und dann konnten wir starten. Mucks-mäuschenstill war es in der Kirche, alle Kinder warteten geduldig und mit großen, staunenden Augen darauf, was passieren würde. Nach einer Begrüßung erklangen die ersten Töne von der Orgel, und alle sangen

Informationen aus der Gemeinde Thendorf

gemeinsam das erste Weihnachtslied. Danach folgte eine kleine Weihnachtsgeschichte vom Hund Anton und seiner Familie, die erzählte, wie diese Weihnachten feierten. Es folgten weitere Lieder und Gedichte sowie einige Rätsel rund um Weihnachten und den Winter. Verabschiedet wurden wir, wie schon zu Beginn, mit Glockengeläut. Wir bedanken uns bei Frau Schur für die schöne, besinnliche Stunde, in der sie uns mit Orgelmusik verwöhnte. Wir würden uns freuen, im nächsten Jahr wiederzukommen.

Des Weiteren haben die Kinder der Fuchsgruppe das Theaterstück „Ella Felicitas“ der Kinder der Spielbühne Großenhain im Alberttreff besucht und sind der Einladung der Schüler der Erzieherklasse des BSZ Großenhains gefolgt. Diese haben das selbstgeschriebene Stück „Pettersson und Findus: Auch Hexen dürfen Weihnachten feiern“ aufgeführt.

In der letzten Woche vor Weihnachten hat uns dann der Weihnachtsmann besucht. Er hat wie immer nicht nur Geschenke, sondern auch eine tolle Geschichte mitgebracht. Die Kinder haben ihm Lieder gesungen und Gedichte vorgetragen. Anschließend wurden die kleinen und großen Geschenke ausgepackt. Wir bedanken uns auch hier ganz herzlich für den Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Weihnachtsfest.

Wir möchten allen Eltern, Großeltern und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im letzten Jahr danken und wünschen Ihnen allen ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2025.

Die Kinder und das Team des Apfelbäumchens



Kita Thiendorfer Kneipp-Kinderland

■ Advent, Advent... so schön war die Adventszeit im Thiendorfer Kneipp Kinderland



Jedes Jahr freuen sich alle, wenn die Adventszeit nun endlich beginnt. Sie ist, mit die schönste Zeit im Jahr, voller Heimlichkeit, Spannung, Überraschung aber vor allem Ruhe und Besinnlichkeit.

In allen Gruppen wurde gebastelt, Plätzchen gebacken, Geschichten erzählt, gelichtet und ganz viele Weihnachtslieder gesungen. Jeden Tag wurde gemeinsam der Adventskalender geöffnet. Dieser wurde auch in diesem Jahr, ganz liebevoll von un-



serer Erzieherin Sandy, gebastelt und mit kleinen Überraschungen gefüllt. Danke dafür. Der Weihnachtsmann klopfte bei jeder Gruppe zur Weihnachtsfeier an die Tür und stellte einen Geschenkesack davor. Die Aufregung und Spannung war bei den Kindern groß und es gab viele leuchtende Augen beim Auspacken der Geschenke. Alle Mitarbeiter vom Thiendorfer Kneipp Kinderland, möchten ganz herzlich DANKE sagen, für das schöne Wichtelgeschenk unserer Elternschaft.

**Es ist Zeit, für das, was war,
danke zu sagen, damit das, was werden wird,
unter einem guten Stern beginnt.**

In diesem Sinne wünschen wir allen Kindern, ihren Familien, unseren Sponsoren und Unterstützern ein gesundes neues Jahr und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Wir freuen uns auf ein tolles 2025 mit den Kindern und Ihnen allen.

Herzlichst das Team vom Thiendorfer Kneipp Kinder Land und die Landfrauen von Land-Leben e.V.

■ Einladung zum Thiendorfer Kinderdorffasching

Am **Donnerstag, dem 27. Februar 2025 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr** sind wieder alle kleinen und großen Närrinnen und Narren zur Faschingsparty mit den Thiendorfer Tanzmäusen und den Landfrauen vom Land Leben e.V. ins Kulturhaus Thiendorf herzlich eingeladen.

Sonstige Informationen

SPIELEABEND
24.01.2025

MÄDN & Spiele
Spielen wie die Weltmeister

DER SV THIENDORF ERÖFFNET DAS JAHR MIT DER NEUEN SEKTION "MÄDN & SPIELE". JUNG UND ALT SIND HERZLICH ZUM ERSTEN GEMEINSAMEN SPIELEABEND AM 24.01.2025 AB 18 UHR IM GEMEINDEHAUS THIENDORF EINGELADEN. WEITERE TERMINE SIND IN DEN ÖRTLICHEN SCHAUKÄSTEN ZU FINDEN.

Sportverein Thiendorf e.V.

Sonstige Informationen

■ 11. Weihnachtsmarkt am 07.12.24 in Ponickau

Auch in diesem Jahr haben die Mitglieder des Sportvereins FSV 93 Ponickau e.V., die Mitglieder der FFW Ponickau, die Jugendfeuerwehr Ponickau und der Anglerverein Ponickau e.V. einen tollen Weihnachtsmarkt organisiert. Die Eröffnung fand durch den Ponickauer Kindergarten und den Posaunenchor statt.

Für das leibliche Wohl gab es Glühwein, Grog, Kinderpunsch, Kaffee, heiße Schokolade, Waffeln, Pommes, Fischbrötchen, geräucherten Karpfen und Forelle, Schaschlik, Steaks, Bratwurst und Knobibrot. Für alle war etwas dabei.

Frieren musste auch niemand, denn die Halle der FFW Ponickau war liebevoll dekoriert und lud zum Sitzen ein.

Simone Böhme verkaufte wieder erzgebirgische Volkskunst. Helmut Richter bot Honig aus eigener Produktion an. Friedemann Böhme drehte derweilen im Freien sein Kinderkarussell, das jedes Jahr mit leuchtenden Kinderaugen erwartet wird.

Unser Bürgermeister, Herr Mocker, machte einen Abstecher nach Ponickau, um das Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern zu suchen. Gegen 17.30 Uhr fuhr der Weihnachtsmann mit seinem Dumper vor, um unseren Kindern kleine Geschenke zu überreichen.

Der Höhepunkt war wieder die Versteigerung des Weihnachtsbaumes, der an Familie Schurig ging.

Der Erlös wurde am 17.12.24 durch Mitglieder der Feuerwehr Ponickau und des Sportvereins Ponickau an das Kinderheim Walda übergeben.

U.Th.

Wir danken allen Helfern und wünschen einen guten Start ins Jahr 2025!

FFW Ponickau/FSV 93 Ponickau e.V.



www.thiendorf.de

Sonstige Informationen

■ Erfolgreiche Eröffnungswettkämpfe der Biathleten

Am 4. und 5. Januar traf sich die sächsische Biathlonjugend zu den ersten Wettkämpfen des Jahres in Altenberg. Rafael Adler ging über die 2 Kilometer in seinem letzten Jahr ohne Schießen an den Start. Am Ende musste er sich nur einem Athleten aus Ringenheim geschlagen geben und landete auf Platz zwei. Ann-Elen Adler startete auf der 2,6 Kilometer langen Strecke in klassischer Technik. Bei beiden Schießeinlagen traf sie alle Schreibern und mit der schnellsten Laufzeit stand sie am Ende auf dem Podest ganz oben. Laura Menzel startete bereits über 3,2 Kilometer in der freien Technik. Sie verfehlte insgesamt 3-mal die kleine schwarze Scheibe im Liegen, konnte sich am Ende jedoch über

einen starken 6. Platz freuen. Wurde am Samstag noch jeder Krümel Schnee gesucht verwandelte sich Altenberg am Sonntag in ein Winterwunderland. Dies war für uns Betreuer zwar schön anzusehen, stellte die Athleten jedoch vor eine Herausforderung am Schießstand. Zunächst ging Rafael jedoch wieder ohne Schießen auf die kurze 1,3 km lange Runde. Diesmal beherzigte er die Tipps seines Trainers und bei einem spannenden Zielsprint mit Sturz ins Ziel konnte er sich den 1. Platz mit einem Vorsprung von 0,03 Sekunden zurückerobern. Seine Schwester musste sich ihren 14 Gegnern diesmal auf der 2 Kilometer Runde stellen. Trotz 2 Fehlern beim 2. Schießen konnte sie sich mit der 3. besten Laufzeit erneut den 1. Platz erobern. Für unsere Athleten war das ein guter Start in die Saison und zeigt, dass die Saisonvorbereitung stimmt.



■ DORFCLUB SACKA informiert

Am Freitag, dem 7. März 2025 findet ab 19.00 Uhr im Gasthof Sacka das dorfoffene Doppelkopfturnier statt.

Wir laden alle Spieler recht herzlich dazu ein und freuen uns auf unterhaltsame Stunden.

Ihr

Dorfclub Sacka e.V.



Trauen Sie sich...

...AUF BESONDERE
WEISE DANKE
ZU SAGEN.



RIEDEL GmbH & Co. KG • Telefon: 037208 876-200

Sonstige Informationen

■ Weihnachtsfeier in Dobra

Am 09.12.2024 waren alle Senioren aus Kleinnaundorf und Würschnitz zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier in den Kulturraum Dobra eingeladen. Nach dem Kaffeetrinken erfreuten uns Christina und Anne mit einem weihnachtlichen Programm.

Viele Lieder luden zum Mitsingen ein. Ein besonderer Dank geht an Maik Meißner von der Firma Kaffee Tec, der uns den Kaffee sponserte. Einen interessanten Jahresrückblick gab uns der Bürgermeister Herr Mocker. Für ein leckeres Abendessen sorgte die Fleischerei Schempp. Es war ein gemütlicher Nachmittag, welcher gut angenommen wurde.

Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr bei bester Gesundheit.

Das Organisationsteam



Sonstige Informationen

Der Sportverein Thiendorf e.V. & die Thiendorfer Tanzmäuse sagen DANKE!

Nach einem ereignisreichen Jahr mit vielen sportlichen und emotionalen Momenten möchten wir uns bei unseren Mitgliedern, Sponsoren und allen fleißigen Unterstützern und Helfern bedanken und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes, gesundes, friedliches und erfolgreiches Jahr 2025.

Unsere Spaßolympiade zum 60jährigen Bestehen des Sportvereins Thiendorf e.V., unser Jubiläumsprogramm „25 Jahre Thiendorfer Tanzmäuse“ sowie unser Weihnachtsauftritt waren unsere Höhepunkte, welche ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder, Sponsoren, ehrenamtlichen Trainer, vielen Helfern sowie der Gemeinde Thiendorf nicht möglich gewesen wäre.

Besonders freuen wir uns, dass wir das engagierte MÄDN-Team im April bei der Ausrichtung der Sächsischen Meisterschaft im Mensch-Ärgere-Dich-Nicht unterstützen durften und sich daraus eine neue Abteilung „MÄDN & Spiele“ im Sportverein gegründet hat. Achtet bitte auf die Ankündigungen und Flyer. Wir sind stolz auch auf unsere Weltmeisterin aus Thiendorf. DANKE liebes MÄDN-Team!

Der Sportverein Thiendorf e.V. & die Thiendorfer Tanzmäuse bedanken sich vor allem auch für die finanzielle Unterstützung bei:

- Biopacks GmbH
- Gasthof Tanner

- Gemeinde Thiendorf
- Kaffee ETC – Maik Meißner
- Kreissportbund Meißen e.V.
- Landwirtschaftsbetrieb Sebastian Tanner
- Lindis Schlemmerstube
- Lindner Transport OHG
- Malermeister Michél Klimpel
- Naturcamping-Brettmühlenteich e.G.
- Tischlerei & Küchen Böttger GmbH
- Schimmeldoktor – Claus-Peter Sommer
- Schmiedebetrieb Meiners
- Schröter Delikatessen Großhandel GmbH
- Siemon Immobilien – Frank Siemon
- Sparkasse Meissen
- Straßenbau- und Steinsetzbetrieb Jens Hausdorf
- Tanner Baumaschinen GmbH
- Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co. KG
- Total Tankstelle
- Wirbelwind – Brit Sondergeld

Der Vorstand des SV Thiendorf & das Team der Thiendorfer Tanzmäuse

Thiendorfer
Tanzmäuse



Sächsische Landesmeisterschaft am 12.04.2025 in Thiendorf



An die Würfel - Fertig - Los...

Samstag, den 12.04.2025 ab 13:00 Uhr in Thiendorf

Hier findet ihr alle Infos & die Online-Anmeldung zur Sächsischen Landesmeisterschaft in Mensch ärgere Dich nicht®



12. April 2025 - SÄCHSISCHE LANDESMEISTERSCHAFTEN



Gemeinde Thiendorf



Schmidt Spiele GmbH



Sportverein Thiendorf e.V.

Die Anmeldung für die Sächsische Landesmeisterschaft in Mensch ärgere Dich nicht® ist nur ONLINE bis zum 05.04.2025 - 23:59 Uhr unter www.lauf-abc.de möglich.



Veranstaltungsort:

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Str.25 - 01561 Thiendorf



Veranstalter:

Sportverein Thiendorf e.V.
Schirmherr: Dirk Mocker (Bürgermeister Gemeinde Thiendorf)



Sonstige Informationen

■ Sport frei im neuen Jahr!

Der LSV 61 Tauscha freut sich zu Jahresbeginn auf drei tolle Termine.



Am **9. Februar** feiern wir ein „Softopening“ des neuen Kunstrasenplatzes in Thiendorf. Die D-Jugend wird an diesem Tag ein Freundschaftsspiel austragen. Anschließend kickt unsere Männermannschaft gegen die Elf von Grün-Weiß-Großdittmannsdorf. Der Platz wird danach für den Fußball-Trainingsbetrieb frei gegeben.

Am **21./22. März 2025** wird zum dritten Mal das Sport-Event „Frühlingsfit“ in der Halle in Tauscha-Anbau stattfinden.

Die Veranstaltung beginnt am Freitagabend mit einem Auffrischkurs „1. Hilfe bei Sportverletzungen“. Im Fokus stehen dabei das praktische Handeln im Notfall, die richtige Verwendung von medizinischen Hilfsmitteln sowie die Versorgung von Wunden. Stefanie Herzog wird als erfahrene Referentin die Schulung durchführen. Alle Interessierten sind dazu herzlich ins Vereinsheim eingeladen. Beginn: 19 Uhr.

Yoga, Pilates, Beckenboden-Training, Tabata und temperamentvolle Tanzworkouts stehen am Samstag auf dem Programm. Mit der Physiotherapeutin Cornelia Loges und den Trainerinnen Elisabeth Lorenz (Yoga) und Linda Adam (Pilates/Tabata) werden wieder bekannte und geschätzte Expertinnen bei uns an den Start gehen.

Zum Ablauf: Los geht es um 8.30 Uhr. Jede Übungseinheit wird 60 Minuten lang sein. Zwischen den einzelnen Angeboten sind 30 Minuten Pause geplant. Zum Kraft tanken gibt es eine einstündige Mittagspause mit Suppe und Snacks.

Auf unserer Homepage (www.lsv-tauscha.de) werden alle Angebote für den Tag in einer Übersicht zum Nachlesen präsentiert.

Am **letzten Wochenende im März (29./30.3.)** wird der Kunstrasenplatz dann feierlich mit einem sportlichen Festwochenende eröffnet werden.

Kirchennachrichten

■ Kirchennachrichten für die Kirchengemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

■ Wir laden herzlich ein:

Sonntag - 02. Februar, Letzter Sonntag nach Epiphania
10.30 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst im Pfarrhaus

Sonntag - 09. Februar, 4. Sonntag vor der Passionszeit
09.00 Uhr in Linz - Gottesdienst m. Abendmahl
10:30 Uhr in Ponickau – Gottesdienst m. Abendmahl im Gemeinderaum

Sonntag - 16. Februar, Septuagesimae
09.00 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag - 23. Februar, Sexagesimae
09.00 Uhr in Linz - Gottesdienst
10:30 Uhr in Ponickau – Gottesdienst im Gemeinderaum

Junge Gemeinde
in Ponickau: montags, jeweils 18.00 Uhr

Gemeindekreis
in Ponickau: Donnerstag, 06.02.25, 14.30 Uhr
(für Ponickau u. Linz)

Gemeindekreis
in Thiendorf: Donnerstag, 13.02.25, 14.30 Uhr
(für Thiendorf und Schönfeld)

Treffpunkt Frau
in Ponickau: Freitag, 28.02.25, 19.30 Uhr,
Thema: „Frauen in der Bibel“

Bibelgesprächskreis
in Ponickau: Mittwoch, 05.02. u. 19.02.25, jeweils 19.30 Uhr

Bibelgesprächskreis
in Ponickau: jeden Donnerstag, jeweils 20.00 Uhr
(bei Familie Schwibs)

Mutti – Kind – Kreis
in Ponickau: Donnerstag, 06.02. u. 20.02.25 um 9.00 Uhr

Männerstammtisch
in Thiendorf: Donnerstag, 06.02.25 ab 19.00 Uhr

Alle Informationen und aktuellen Änderungen finden Sie auch auf unserer Website: www.kirche-schoenefeld-ponickau-linz.de

Pfarrer / Pfarramt:
Pfarrer Uwe Liewald
☎ 035755 728 o. 035755 704, E-Mail: uwe.liewald@evlks.de

Gemeindepädagoge:
Ludwig Müller:
ludwig.mueller@evlks.de, ☎ 0152 06268677 oder ☎ 035265 647454

Pfarramts u. Friedhofsverwaltung Ponickau:
Simone Böhme
Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau, Rosenbornstraße 1,
01561 Thiendorf-Ponickau, E-Mail: kg.ponickau@evlks.de
☎ 035755 / 7 28, Fax: 035755 / 7 03

Bürozeiten:
Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 bis 14.30 Uhr
Frau Böhme hat vom 01.02. – 17.02.25 Urlaub

Verwaltung Schönfeld:
Cornelia Steinborn
Ev.-Luth. Pfarramt Schönfeld, Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld,
E-Mail: kg.schoenefeld@evlks.de
☎ 035248 / 81285, Fax: 035248 / 22093

Bürozeiten:
Montag von 09.00 bis 11.00 Uhr, Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

■ Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirchengemeinde Sacka im Kirchspiel Radeburg

■ Gottesdienste

Dienstag, 28. Januar 2025
19:00 Uhr in der Kirche Tauscha
Bibelwochenabend mit Pfrn. A. Waffenschmidt

Mittwoch, 29. Januar 2025
19:00 Uhr in der Kirche Würschnitz
Bibelwochenabend mit Pfrn. S. Prokopiev

Sonntag, 02. Februar 2025
10:30 Uhr in der Kirche Tauscha
Gottesdienst zur Bibelwoche mit Willkommen heißen der Konfirmanden (Kl. 7) mit Pfr. A. Kecke

Sonntag, 09. Februar 2025
09:00 Uhr im Kirchgemeindesaal Sacka
Predigtgottesdienst

10:30 Uhr in der Kirche Dobra
Gottesdienst mit Hl. Taufe mit Pfr. E. Maurer

Sonntag, 16. Februar 2025
10:30 Uhr in der Kirche Tauscha
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mit Pfr. U. Liewald

Kirchennachrichten

Freitag, 21. Februar 2025

16:00 Uhr im Kirchgemeindesaal Sacka
Familiengottesdienst zur Kindersingeweche

Sonntag, 23. Februar 2025

10:30 Uhr im Kirchgemeindesaal Sacka
Lesegottesdienst mit Thurit Griebisch

Sonntag, 02. März 2025

10:30 Uhr in der Kirche Würschnitz
Lesegottesdienst mit Thurit Griebisch

Änderungen vorbehalten!

■ Veranstaltungen

Gemeindenachmittag

Im Februar... am 12.02.25 im Kirchgemeindesaal Sacka um 14:30 Uhr
und am 13.02.25 um 14:00 Uhr in Würschnitz

Kirchenchor probt – gern mit allen Sangesfreudigen ... 🎵

Sacka – Tauscha – Würschnitz – Dobra:
Februar: mittwochs um 19:00 Uhr im Kirchgemeindesaal Sacka

Bastelkreis

03. und 17.02.2025 im Pfarrhaus Sacka

Christenlehre im Pfarrhaus Sacka (außer in den Ferien)

Donnerstags: 1.-2. Klasse: 14:00 bis 15:00 Uhr
3.-6. Klasse: 15:15 Uhr

Konfi-Zeit im Pfarrhaus Sacka (außer in den Ferien)

für Klasse 7 mit Pfr. Kecke, Mittwochs um 17:00 Uhr
für Klasse 8 mit Pfr. Maurer, Dienstags um 16:15 Uhr

Jugendtreff Sacka – JG Ponickau

Montags um 18:00 Uhr im Gemeinderaum Ponickau (in den Ferien nach
Absprache)

Änderungen vorbehalten!

■ So können Sie uns erreichen:

Ev.-Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung Sacka

Radeburger Straße 55, 01561 Thiendorf – OT Sacka
☎ 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654, E-Mail: kg.sacka@evlks.de

in der Regel geöffnet:

montags von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr und

donnerstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

vom 17.02.2025 bis 02.03.2025 bleibt das Büro geschlossen